

Momentum19: Track #5

Autoren: Mag. Robert Kalcik und Mag. Manuel Lackner, MA

Praxisbericht der Initiative Sag Deine Meinung – auch Online

Empirische Fragestellung: Wie setzt sich der aktuelle Diskurs in Österreichs größten Online-Medien (Standard/Krone) zusammen? Zu welchen Themen wird wann und von wie vielen Usern geschrieben?

Ziel der Initiative: Repräsentatives Meinungsbild im Onlinediskurs

Wir motivieren die schweigende Mehrheit, sich aktiv im österreichischen Online-Diskurs zu beteiligen, um so ein repräsentativeres Meinungsbild zu schaffen. Noch nie war es so einfach sich am Meinungsbildungsprozess zu beteiligen und trotzdem tun es aktuell nur sehr Wenige (Oberhuber und Ringler, 2018).

Ein tagesaktuelles Analysetool erfasst Online-Kommentare automatisiert und gibt Hinweise über deren Repräsentativität.

Etappenziel – transparente Meinungsbildungsprozesse

Wir schaffen Transparenz im undurchsichtigen Prozess der digitalen Meinungsbeeinflussung und zeigen somit die Notwendigkeit auf sich am Onlinediskurs zu beteiligen. Wir zeigen auf, wie einige wenige sehr aktive User die Meinungen in Online-Foren diktieren. Durch die Analyse von Daten zu Kommentaren in Krone und Standard widmen wir uns folgenden Fragen:

- Zu welchen Themen wird besonders viel kommentiert? Welche Themen führen zu den meisten Hasspostings (Brodnik und Hammer, 2018)?
- Sind polarisierende Themen festzumachen? Welche Themen führen zu einer Polarisierung im online-Diskurs (vgl. Reddit)?
- Gibt es auffällige Usernetzwerke, die zu ähnlichen Zeit zum gleichen Thema schreiben und zueinander Stellung beziehen (Kneißel et al., 2018)?
- Hat die Verbreitung von Artikeln durch Politiker_innen auf Social Media Auswirkungen auf den Onlinediskurs in Krone und Standard (Der Standard, 2018)? Wie wirkt sich die Verbreitung auf Polarisierung in der Diskussion aus?

Unsere aktuell erfassten Daten können Sie hier in unserem Dashboard unter

<https://robertkck.shinyapps.io/krone-dashboard/> abrufen (Passwort siehe in der E-Mail).

Erkenntnisse in die Praxis umsetzen

Die Resultate werden tagesaktuell, automatisiert und offen zugänglich in einem Dashboard dargestellt, um Meinungsbilder abzubilden und so Anreize für Beteiligung zu setzen. Diese Analysen werden zudem gezielt Online-Redaktionen zur Verfügung gestellt, damit diese den Prozess der Erzeugung von Aufmerksamkeit im Netz und Verzerrungen des Diskurses besser verstehen können. Diese beiden Effekte – die zunehmende Beteiligung im Onlinediskurs und reflektierte Wahrnehmung der Meinungsbildungsprozesse durch Journalist_innen – ermöglichen eine breitere Vielfalt der Berichterstattung.

Reißerischen Phrasen und hasserfüllter Hetze wird so mit Vernunft, Respekt und inhaltlicher Diskussion die Stirn geboten. Durch eine breite Themenvielfalt wird die im Netz bisher unsichtbare Meinungsvielfalt widergespiegelt und kommt so endlich auch in der digitalen Welt an. So wird ein Schritt in Richtung Repräsentativität der Meinungen in Online-Medien erzeugt.

Wer wir sind

Die Initiative Sag Deine Meinung ist ein Kollektiv von Sozialwissenschaftler_innen, Journalist_innen, PR-Expert_innen und Data Scientists, die sich für eine Meinungsvielfalt im Onlinediskurs einsetzen. Die Analysen und inhaltliche Arbeit des Praxisberichts wird durch Robert Kalcik und Manuel Lackner durchgeführt:

Robert Kalcik	studierte Volkswirtschaftslehre und arbeitet für das Austrian Institute of Technologie, Center for Innovation Systems & Policy
Manuel Lackner	studierte Volks- und Sozialwirtschaft und arbeitet für die Koordinierungsstelle Ausbildung bis 18

Referenzen

Al-Youssef, Muzayen, (2018). 'Facebook: Das Zusammenspiel von Strache und der „Kronen Zeitung“', <https://derstandard.at/2000079390789/Facebook-Das-Zusammenspiel-von-Strache-und-der-Kronen-Zeitung>

Brodnik, Ingrid, Hammer, Luca, (2018). 'Digitalreport: Die politische Debatte auf Facebook', Ingrid, Brodnik, Digital Champion Österreich

Kneißel, Philip, Ebner, Julia, Urban, Alexander, Guhl, Jakob, (2018), 'Hass auf Knopfdruck', ISD, ichbinhier

Oberhuber, Florian, Ringler, Paul, (2018). 'Möglichkeiten und Grenzen der digitalen Demokratie in Österreich'. SORA Institute for Social Research and Consulting